

Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Über uns](#) > [Ansprechpersonen](#) > [KOMPASS](#)

HAND IN HAND – NIDDA IST KOMPASS-KOMMUNE



26.08.2022 | Mittelhessen / Nidda

Als nunmehr **10. Wetterauer Kommune** begrüßte die **Wetterauer Polizeichefin Antje van der Heide**, am Donnerstag, 11.08.2022 Nidda im **KOMmunalProgrAmm SicherheitsSiegel** („Kompass“) des hessischen Innenministeriums. Als Zeichen der Teilnahme übergab die Kriminaldirektorin im Rahmen einer kleinen Feierstunde das sogenannte „Kompass-Schild“ an **Bürgermeister Thorsten Eberhard**, welches zukünftig die Fassade der Stadtverwaltung am Wilhelm-Eckardt-Platz schmücken wird.



Foto: Kriminaldirektorin Antje van der Heide überreicht das Kompass-Schild an Niddas Bürgermeister Thorsten Eberhard

Antje van der Heide: „Unsere Kriminalitätsstatistik belegt: Nidda ist sicher kein Kriminalitätsschwerpunkt. Jedoch müssen nackte Zahlen nicht zwangsläufig das individuelle Sicherheitsempfinden der Bevölkerung widerspiegeln. Genau dort setzt „Kompass“ an. Der besondere Charme des Kommunalprogramms ist es, dass auch Einwohner so die Möglichkeit haben, etwaige Verbesserungsbedarfe aufzuzeigen und aktiv an der Entwicklung maßgeschneiderter Präventionsmaßnahmen mitzuwirken. Ich freue mich sehr, dass sie sich als Stadt dazu entschlossen haben, an Kompass teilzunehmen.“

„Durch die zwischen Stadt und Polizei so entstehende Vernetzung wird unsere Zusammenarbeit enorm profitieren!“, ist sich Bürgermeister Thorsten Eberhard sicher. „Mit den Beamten des Polizeipostens in Nidda besteht ohnehin ein regelmäßiger Austausch. Der für die Stadt einmal eingerichtete Präventionsrat erfährt durch Kompass eine Wiederbelebung und wird für die Präventionsarbeit gerade durch die aktive Einbindung der Bevölkerung in Zusammenarbeit mit der Universität in Gießen neue Impulse erhalten“ so **Niddas Rathauschef**.

Im Anschluss skizzierte [Kompass-Beraterin Sonja Böhm](#) den bevorstehenden Prozess und beantwortete den interessierten Veranstaltungsteilnehmerinnen und –Teilnehmern noch offene Fragen.

Von Seiten der am nördlichen Rande des Wetteraukreises gelegenen Kleinstadt hatte man im Sommer des vergangenen Jahres Interesse an der 2017 ins Leben gerufenen Sicherheitsinitiative bekundet, an jener hessenweit mittlerweile 130 Städte und Kommunen teilnehmen.





Gruppenfoto v.l.: Polizeihauptkommissar Sven Schaumburg, Erster Polizeihauptkommissar Michael Pagel (Leiter Polizeistation Büdingen), Bürgermeister Thorsten Eberhard, Kriminaldirektorin Antje van der Heide (Leiterin Polizeidirektion Wetterau), Daniel Eifert (Fachbereichsleiter Ordnungsverwaltung u. Bürgerservice), Markus Honi (Ordnungspolizei), Thomas Gutermuth (Ordnungspolizei), Geertje Adjinschi (Fachbereichsleiterin Soziales), Polizeihauptkommissarin Sonja Böhm (Kompass-Beraterin), Kriminalhauptkommissar Andreas Marx (Kompass-Berater)

Was ist KOMPASS?



Die Abkürzung KOMPASS steht für **KOM**munal**Progr**Amm **Sicherheits**Siegel

Foto links: Logo KOMPASS

KOMPASS, das "KOMmunalProgrAmmSicherheitsSiegel" ist ein durch das hessische Innenministerium an interessierte Städte und Kommunen gerichtetes Angebot, welches das Ziel verfolgt, deren individuelle Sicherheitsarchitektur durch ein passgenaues Maßnahmenpaket an Präventionsangeboten dauerhaft zu verbessern und dadurch insbesondere das subjektive Sicherheitsempfinden aller Einwohner nachhaltig zu steigern.

Weitere Informationen zur Sicherheitsinitiative „KOMPASS“:

Ansprechpartner in Mittelhessen → [Kompass-Berater](#) → [KOMPASS im Bereich des Polizeipräsidiums Mittelhessen](#)

Infos zentral → [KOMPASS Sicherheitsinitiative](#) oder im Internet → www.kompass.hessen.de

